



MARION

DÖNHOF

REALSCHULE



Einblick in den Schulalltag



e-mail: info@realschule-pulheim.de

Homepage: www.marion-doehhoff-realschule.de

Marion-Dönhoff-Realschule
Hackenbroicher Str.66
50259 Pulheim

Tel. 02238/ 965340
Fax 02238/ 9653423

Schulleiterin: Walburga Hövel

Stellvertreter: Andreas Kühlem

Verantwortlich

für Stufe 5+6: Petra Unterberg

Unser Leitbild

Respekt

Verantwortung

Kompetenz



Gräfin Marion Dönhoff
1909 - 2002

Diese Begriffe stehen für die Lebensphilosophie unserer Namensgeberin, deren Lebenswerk durch den respektvollen Umgang mit den Mitmenschen geprägt war. Ihre Toleranz und die Freiheit im Denken aber auch ihr kompetentes Handeln finden in unserem Leitbild ihren Niederschlag.

Sehr geehrte Eltern,

Sie suchen für Ihr Kind eine geeignete weiterführende Schule. Dabei will ich Ihnen helfen, indem ich Ihnen die Schulform Realschule und die Besonderheiten und Schwerpunkte der Marion-Dönhoff-Realschule vorstelle. Die Realschule bietet in einem sechsjährigen Bildungsgang zwei Ziele:

- 1. Sie schafft die Voraussetzung für eine direkte Berufsausbildung.*
- 2. Sie ermöglicht den Übergang in die Oberstufe eines Gymnasiums oder eines Berufskollegs und damit ein Abitur nach 13 Schuljahren.*

Wir helfen unseren Schülerinnen und Schülern dabei, in ihrem späteren Leben und Beruf erfolgreich zu sein und verantwortungsvolle und mündige Staatsbürger zu werden. Wir nehmen neue Entwicklungen auf und richten unsere Arbeit an Normen und Werten aus, die unsere Landesverfassung vorgibt. Für die in unserem Schulprogramm formulierte pädagogische Grundorientierung trat auch unsere Namensgeberin Marion Dönhoff ein:

- Ehrlichkeit und gegenseitiger Respekt im Umgang miteinander*
- Förderung und Entwicklung sozialer Kompetenzen*
- selbstverantwortliches und mitverantwortliches Handeln in Verbindung mit Schlüsselqualifikationen*

Zurzeit werden bei uns 715 Schülerinnen und Schüler von 55 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. Darüber hinaus sind an der Marion-Dönhoff-Realschule pädagogische Mitarbeiter im Einsatz, die im Rahmen des Ganztages wertvolle Betreuungs- und Erziehungsarbeit übernehmen. Sonderpädagogische Kräfte unterstützen uns im Umgang mit Schülern, die eine erhöhte Aufmerksamkeit benötigen.

Wir lernen, feiern und leben gemeinsam in einer Schule, die so gut ist, wie wir sie als Schulgemeinschaft (Eltern, Schüler, Lehrer) gestalten. Unsere Ziele können nur in einem kooperativen Zusammenwirken von Eltern und Lehrern erreicht werden.

Wir sind stolz auf unsere freundlichen Schülerinnen und Schüler, die gerne bei uns zur Schule gehen. Das macht uns froh. Die Lehrerinnen und Lehrer setzen sich dafür ein, damit das so bleibt. Ihre Kinder erwartet eine spannende, abwechslungsreiche und schöne Zeit.

W. Hoid - Su. dlt

Schulleiterin

Erprobungsstufe






Die Klassen 5 + 6 sind als Erprobungsstufe eine pädagogische Einheit. Nach den Sommerferien starten wir mit einem sanften Einstieg in Form einer Projektwoche, die überwiegend vom Klassenlehrer gestaltet wird. Paten (Schülerinnen und Schüler der Klasse 10) helfen bei der Eingewöhnung.

Klasse 6

Im Fach Informatik lernen die Schüler in zwei Unterrichtsstunden pro Woche den Umgang mit dem Computer. Sie werden an die Grundlagen von Office-Programmen herangeführt.

Neigungsdifferenzierung

Ab Klasse 7 wählen die Jungen und Mädchen entsprechend ihren Neigungen und Fähigkeiten für vier Jahre ein weiteres Hauptfach. Wir bieten fünf unterschiedliche Schwerpunkte an:

-  Französisch (fremdsprachlicher Schwerpunkt)
-  Informatik (naturwissenschaftlich-technischer Schwerpunkt)
-  Biologie (naturwissenschaftlich-technischer Schwerpunkt)
-  Kunst (musisch-künstlerischer Schwerpunkt)
-  Sozialwissenschaften (sozialwissenschaftlicher Schwerpunkt)

Ergänzungsunterricht

Ein breites Angebot gibt den Kindern die Möglichkeit ihre Fähigkeiten zu entfalten. Wir bieten unter anderem an: Tischtennis, Judo, Nähen, Umweltschutz, Tanzen, Schülerzeitung, Trommeln, Origami, Informatik, kreatives Gestalten

Hausaufgaben

Übungsaufgaben werden in der Regel im Unterricht oder in den Lernzeiten erledigt. Zu Hause fallen lediglich Vorbereitungen auf Arbeiten und Tests und das Lernen von Vokabeln an.

Lernbüro

Montags, dienstags und donnerstags stehen den Schülern von 15.00 Uhr bis 15.45 Uhr die Lernbüros in den Fächern Mathematik, Deutsch, Französisch (einmal wöchentlich) und Englisch zur Verfügung.

Beratung

An unserer Schule gibt es Beratungslehrer und eine Schulsozialpädagogin. Zusätzlich zu den Fach- und Klassenlehrkräften beraten diese auf Wunsch Schüler und Eltern bei der Berufswahl, bei Lernproblemen und bei Konflikten.

Berufswahlorientierung

In Stufe 8 findet an drei Tagen ein Schnupperpraktikum im Rahmen der Berufsfelderkundung in verschiedenen Betrieben statt. Jeder Schüler in dieser Jahrgangsstufe nimmt am Potentialcheck teil, um seine persönlichen Stärken zu erkennen.

Schülerbetriebspraktikum

In der Stufe 9 wird ein dreiwöchiges Betriebspraktikum, betreut durch die Klassenlehrer, durchgeführt. Die Jugendlichen lernen wirklichkeitsnah die Bedingungen der Arbeits- und Berufswelt kennen. Im Praktikum werden oft Berufswünsche geweckt und erste Verbindungen zum späteren Arbeitsplatz geknüpft.

Fremdsprachliche und sportliche Aktivitäten

In der Stufe 7 findet für alle Schüler eine einwöchige Englandfahrt statt. In Stufe 8-10 können Schüler, die Französisch als Differenzierungsfach gewählt haben, an einem Austauschprogramm mit Schülern der Partnerstadt Guidel (Frankreich) teilnehmen. Schüler der Stufen 8-10 haben im Winter die Möglichkeit, eine einwöchige Skifahrt mitzumachen.

Individuelle Förderung

An der Marion-Dönhoff-Realschule wird die ganze Persönlichkeit des Schülers in den Blick genommen. Die Ergebnisse der Abschlussprüfung und die Rückmeldung aus den weiter besuchten Schulen und Ausbildungsbetrieben zeigen, dass unsere Schüler gut vorbereitet werden.

Doppelstunden- Lehrerraumprinzip

Das Konzept überzeugt durch eine verbesserte Lernatmosphäre, der Alltag wird entschleunigt. Die Schüler müssen sich im Laufe des Tages auf maximal drei Fächer konzentrieren. Materialien können zum Teil im Lehrerraum verbleiben.

Schulleben

Die Marion-Dönhoff-Realschule beteiligt sich am gesellschaftlichen und kulturellen Leben in Pulheim. Die Bach AG hat die Patenschaft für einen Abschnitt des Pulheimer Bachs übernommen, Mitglieder der FUKS AG besuchen regelmäßig Senioren im Altenheim. Über 100 Schüler und Lehrer nehmen jedes Jahr am Pulheimer Karnevalsanzug teil.

Sport

Schon die Gestaltung des Schulhofes lässt erkennen, dass die Schule eine dem Sport aufgeschlossene Schule ist. Neben Basketballkörben, einem ansprechenden Klettergerüst gibt es eine 9m hohe Kletterwand an der Turnhallenaußenwand. Es gibt Spiel- und Sportfeste in allen Stufen. Die Sporthelfer bieten in den Pausen regelmäßige Angebote an.

Elternarbeit

Eltern haben die Möglichkeit auf vielen Ebenen den Schulalltag mitzugestalten. Dazu gehören u.a. die Mitarbeit in den einzelnen Mitbestimmungsgremien, Aktivitäten im Förderverein, Einsatz im Trainingsraum, Unterstützung des Angebotes „Eltern-Frühstück“, Assistenzen in AGs, an Sportveranstaltungen und dem Tag der offenen Tür. In Stufe 5 gibt es Elternseminare.

Kooperationspartner

Mit dem Geschwister-Scholl-Gymnasium in der nächsten Nachbarschaft besteht eine Kooperationsvereinbarung, die nicht nur den Übergang in die Oberstufe regelt. Gemeinsame AGs, Mensa- und Büchereinsatz, pädagogische Elternabende, Präventionsveranstaltungen und die Gestaltung des Außengeländes sprechen für eine gute Partnerschaft. Bei nicht eindeutigen Grundschulempfehlungen können gemeinsame Beratungsgespräche mit den Erprobungsstufenkoordinatoren beider Schulen geführt werden. Mit verschiedenen Betrieben in der Region existieren ebenfalls Kooperationsverträge.

Zeitraster der Marion-Dönhoff-Realschule Pulheim

Montag, Dienstag, Donnerstag	
Stunde	Zeit
1. + 2.	8.05 Uhr - 9.35 Uhr
	25 Minuten-Pause 9.35 - 10.00 Uhr
3. + 4.	10.00 Uhr - 11.30 Uhr
	10 Minuten-Pause 11.30 - 11.40 Uhr
5.	11.40 Uhr - 12.25 Uhr
	1 Stunde Mittagspause 12.25 - 13.25 Uhr
6. + 7.	13.25 Uhr – 14.55 Uhr
8.	15.00 Uhr – 15.45 Uhr

Mittwoch, Freitag	
Stunde	Zeit
1. + 2.	8.05 Uhr - 9.35 Uhr
	25 Minuten-Pause 9.35 - 10.00 Uhr
3. + 4.	10.00 Uhr - 11.30 Uhr
	10 Minuten-Pause 11.30 - 11.40 Uhr
5. + 6.	11.40 Uhr - 13.10 Uhr

Nachmittagsbetreuung

Über den Trägerverein GiP (Ganztag in Pulheim) bieten wir eine kostenlose Betreuung angemeldeter Kinder von Montag - Donnerstag bis 15.45 Uhr sowie freitags bis 15.00 Uhr an. Täglich wird auf Bestellung ein kostenpflichtiges Mittagessen in der Mensa gereicht.